

	<p>Objekt: Milchzentrifuge von Miele</p> <p>Museum: Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de</p> <p>Sammlung: Lebensmittel</p> <p>Inventarnummer: 0000.2095</p>
--	---

## Beschreibung

Die Geschichte der Firma Miele beginnt 1899 mit der Herstellung von Zentrifugen. Dieser Separator diente dazu, kuhwarme Rohmilch in Magermilch und Rahm zu zerlegen. Anfang der 1930er Jahre galt Miele als größte Zentrifugenfabrik Europas. Über einen Riemenantrieb wurde diese sogenannte "Kleinmolkerei" von einem Elektromotor angetrieben. Zusätzlich ist auch eine Kurbel für den Handbetrieb angebracht. Motor und Zentrifuge sind auf einem niedrigen, massiv aus Gusseisen gefertigten Tisch von 80 x 37 cm montiert. Über ein Gefäß lief die Milch, reguliert durch einen Hahn, in einen flachen, zweiteiligen Zylinder mit rotierenden Scheidetellern. An zwei Ausläufen wurden die Produkte aufgefangen. Die Zugehörigkeit der Inv.-Nr. 0000.2112 zu diesem Gerät ist nicht ausgeschlossen.

## Grunddaten

Material/Technik: Gusseisen & Blech; emailliert & vernickelt  
Maße: H 111 cm; B 100 cm; T/L 58 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1919-1940  
wer Miele & Cie. KG  
wo Gütersloh

## Schlagworte

- Käserei
- Milch
- Milchverarbeitung
- Milchzentrifuge